Lieferwagen macht sich selbstständig – zwei Personen verletzt

Autobahn A2 - Knutwil

Auf dem Rastplatz Knutwil an der Autobahn A2 wurden heute Morgen zwei Personen in der Türe eines Lieferwagens eingeklemmt. Der Lieferwagen hatte sich zuvor selbstständig gemacht. Zwei Rettungshubschrauber standen im Einsatz.

Am Freitag, 10. Mai 2019, fuhr ein Lenker um ca. 5 Uhr mit seinem Lieferwagen auf der Autobahn A2 Richtung Süden. Auf dem Rastplatz Knutwil beabsichtigte er einen kurzen Halt. Gemeinsam mit einer Mitfahrerin verliess er bei der dortigen Toilettenanlage das Fahrzeug. Wenig später bemerkten sie, dass sich ihr Auto in Fahrt setzte und Richtung Autobahn rollte. Die beiden Personen liefen dem Fahrzeug hinterher und versuchten über die Fahrertüre ins Innere des Lieferwagens zu kommen. Durch die linksseitig geführte Leitplanke wurde jedoch die Tür wieder zugedrückt. Dadurch wurden die beiden Personen eingeklemmt.

Durch die Feuerwehr konnte das Fahrzeug gesichert und die Personen befreit werden. Der Mann musste mit erheblichen Verletzungen mit einem Rettungshubschrauber ins Spital geflogen werden. Die Frau wurde mit dem Rettungswagen in ein Krankenhaus überführt. Vorsorglich war auch ein zweiter Rettungshelikopter vor Ort. Zur Bergung der Verletzten musste die Autobahn A2 in Fahrtrichtung Süden zeitweise gesperrt werden.

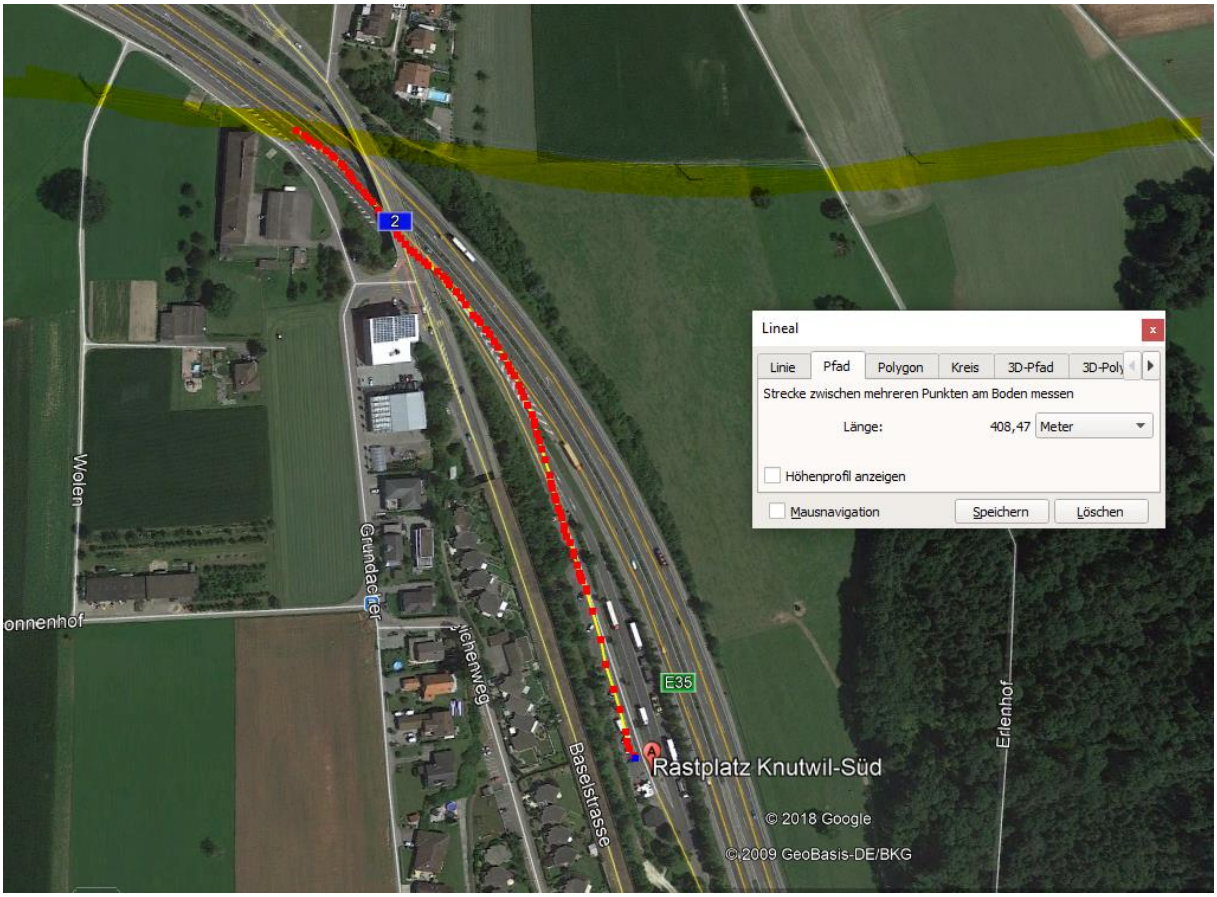
Der Sachschaden an Strasseneinrichtungen und am Fahrzeug beträgt rund 5000 Franken. Warum sich das Fahrzeug in Bewegung setzte, ist Gegenstand von weiteren Ermittlungen.

Vom Unfallfahrzeug steht ein Bild zur Verfügung (Quelle: Luzerner Polizei):

https://newsletter.lu.ch/inxmail/html_mail.jsp?id=0&email=newsletter.lu.ch&mailref=000ezh0000eyg000000000hw73cf466p

WC
© 2018 Google
© 2009 GeoBasis-DE/BKG
US Dept of State Geographer
Problem melden
47°11'18.02" N 8°04'37.52" O Höhe

© 2018 Google
© 2009 GeoBasis-DE/BKG
© 2019 Google
Bilder 47°11'21.14" N 68°04'35.60" O Höhe 548 m



Der Sender Höhe Ausfahrt hat beim Halt keinen direkten Einfluss mehr, da die geschlossene Kabine des Lieferwagens gegen hinten abschirmt. Höhendifferenz und Winkel verhindern auch eine Einstrahlung durch das rechte Kabinenfenster

Das Fahrzeug ist neueren Datums, zwei Personen könnte auf ein Mietwagen hinweisen; wenig Erfahrung.

Bleibt ein Einfluss der kurz vorher gequerten Hochspannungsleitung.

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie

Hochspannungsleitungen und Magnetfelder am Boden: http://people.ee.ethz.ch/~pascal/Hochspann/BBoden.gif

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch